

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen in Niedersachsen



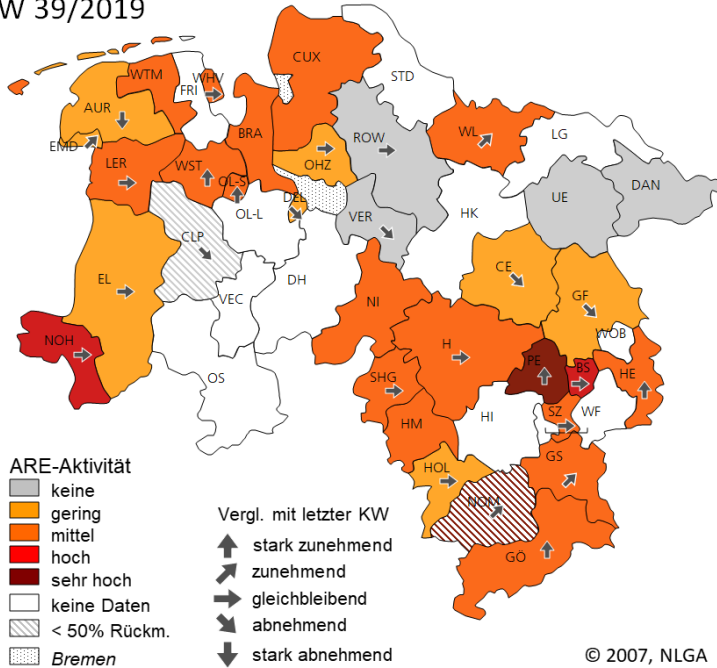
Niedersächsisches Landesgesundheitsamt **NLGA**

Wochenbericht **39/2019** 01.10.2019

Die Surveillance besteht aus zwei Bausteinen: Einem durch die Gesundheitsämter in Niedersachsen vermittelten freiwilligen Meldesystem über den Krankenstand an **akuten respiratorischen Erkrankungen (ARE)** in vorschulischen Kindertageseinrichtungen sowie der virologischen Untersuchung von Rachenabstrichen von ARE-Patienten aus ausgewählten Arztpraxen.

ARE-Situation nach Angaben aus Kindertageseinrichtungen (KiTa)

KW 39/2019



Teilnehmer der 39. Kalenderwoche (KW):

- Lk / kf. Städte 33 von 38 (86,8 %)
- KiTa 266 von 315 (84,4 %)

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

- 2.589 von 21.756 betreuten Kindern
- ARE-Krankenstand: 11,9 % (Vorwoche 10,6 %)

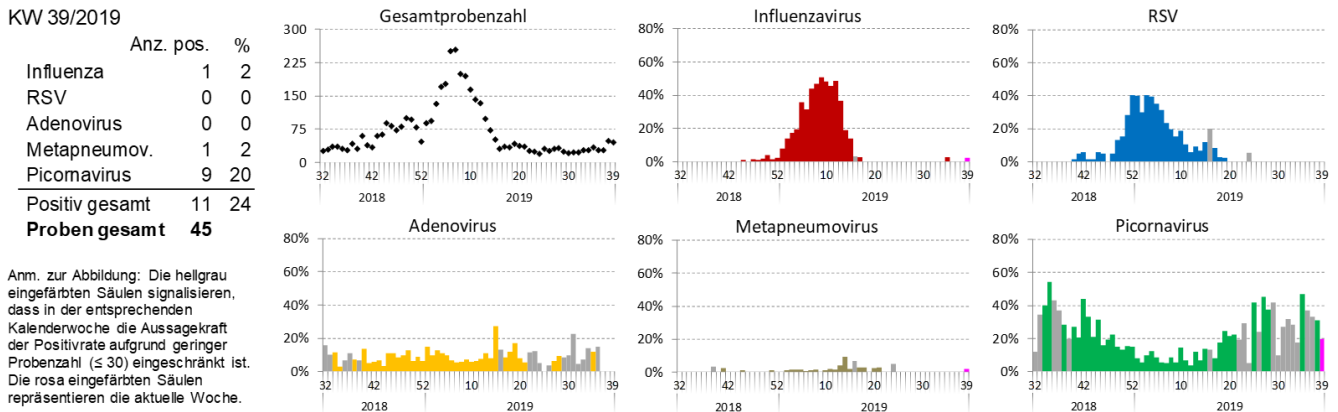
ARE-Aktivität:

- Keine 5 (Vorwoche 7)
- Gering 8 (Vorwoche 7)
- Mittel 16 (Vorwoche 9)
- Hoch 2 (Vorwoche 4)
- Sehr hoch 2 (Vorwoche 0)

Trend:

Im Landesdurchschnitt ist die ARE-Aktivität weiterhin gering.

Ergebnisse der virologischen Untersuchungen am NLGA



In der 39. KW wurde in einem Rachenabstrich Influenzavirus A(H3N2) nachgewiesen. Dies ist der zweite Nachweis seit der 35. KW als erstmals für das zweite Halbjahr 2019 ein Influenzanachweis im Rahmen der ARE-Surveillance gelang (ebenfalls Influenza A(H3N2)). Die vorherrschenden Erreger sind gegenwärtig Picornaviren.

Allgemeiner Hinweis

Bis zur 39. KW wird ein verkürzter Wochenbericht erstellt. Ab der 40. KW erfolgt die gewohnte, ausführliche Berichterstattung.

Anspruchspartner am Niedersächsischen Landesgesundheitsamt, Roesebeckstr. 4 – 6, 30449 Hannover

Arbeitsbereich Virologie
Tel.: 0511 / 4505 -201
Dr. A. Baillot, Dr. M. Monazahian

Infektionsepidemiologie
Tel.: 0511 / 4505 -
Dr. D. Ziehm (-141), Dr. J. Dreesman (-200)

Internet
www.aren-surveillance.nlga.niedersachsen.de